

4. Newsletter Oktober 2022

REGION.innovativ – zirkulierBAR

Interkommunale Akzeptanz für nachhaltige Wertschöpfung aus sanitären
Nebenstoffströmen.





Liebe Leser:innen,

was für ein toller Oktober! Die Resonanz auf unsere zirkulierBAR Kreislaufftage war unglaublich. So viele Menschen, die an unserem Tag der offenen Tür mit uns in den Austausch kamen, um mehr über zirkulierBAR zu erfahren und unsere Verwertungsanlage zu besuchen.

Auch die lebhaften Diskussionen mit unseren beobachtenden Kommunen über die Visionen, aber auch Herausforderungen für den Einsatz kreislaforientierter Trockentoilettensysteme waren für uns besonders wertvoll. Und damit nicht genug: wir haben auch endlich eine Baugenehmigung für unsere geplante Verwertungsanlage! Damit sind wir der Errichtung unseres Reallabors ein gutes Stück näher und blicken voller Freude in die Zukunft.

Umso mehr freuen wir uns auf die zahlreichen spannenden Veranstaltungen, auf denen zirkulierBAR in den nächsten Wochen vertreten ist: „Wie kann ein Sanitärsystem in der Zukunft aussehen?“ fragen wir auf der Berlin Science Week. Auf dem Rich Earth Summit gehen wir in den Austausch mit Urin-Expert:innen, um unterschiedliche technische Möglichkeiten zur Verwertung von Urin zu beleuchten. Und in unserem zirkulierBAR Kolloquium betrachten wir, wie eine zirkuläre Bioökonomie mit menschlichen Fäkalien funktionieren kann.

Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Themen:

Aktuelles aus den Teilvorhaben

- Wir haben eine Baugenehmigung
- Unsere Kontaktstelle für beobachtende Kommunen vergrößert sich
- Das waren die zirkulierBAR Kreislaufftage

zirkulierBAR in den Medien

Kommende Termine und Veranstaltungen

Aktuelles aus den Teilvorhaben

Teilvorhaben I: Technik

Was lange währt wird endlich gut: wir haben eine Baugenehmigung



Nach einjähriger Antragsphase ist es nun so weit: wir halten die Baugenehmigung zur Erschließung unserer neuen Fläche in den Händen. Auf dieser kann nun unser Reallabor mit mehrstöckigem Humusregal und Urinaufbereitungsanlage entstehen.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Frühjahr beginnen.

Die Kreiswerke Barnim und die Finizio GmbH sind mit der Planung gut vorbereitet. Wir freuen uns schon, die neue Anlage in der nächsten Saison in vollem Glanz begrüßen zu dürfen!

Teilvorhaben VI: Transferaktivitäten

Unsere Kontaktstelle für beobachtende Kommunen vergrößert sich



Die zirkulierBAR Kontaktstelle für unser Netzwerk der beobachtenden Kommunen bekommt Zuwachs. Seit Anfang Oktober unterstützt Annika Grebener vom Landkreis Barnim den Austausch mit dem Netzwerk. Somit haben nun unsere beiden im Konsortium beteiligten Kommunen eigene Ansprechpersonen.

Ziel der Kontaktstelle ist es, einen Transformationsprozess auf kommunaler Ebene anzustoßen und eine Übertragung unserer Innovation in andere Regionen zu stärken. Sie ist Anlaufstelle für interessierte Kommunen und erreichbar unter kommunen@zirkulierbar.de.

Das waren die zirkulierBAR Kreislauftage



Vom 3. bis 6. Oktober 2022 fanden in Eberswalde die zirkulierBAR Kreislauftage in Kooperation mit den Kreiswerken Barnim statt. Mit verschiedenen Formaten bot das zirkulierBAR-Team Einblicke in das Projekt und kam mit Bürger:innen und interessierten Kommunen in den Dialog zu den Themen Sanitär- und Nährstoffwende und Kreislaufwirtschaft.

"Jut für'n Kreislauf" - Der Tag der offenen Tür

Am 3. Oktober begannen unsere Kreislauftage mit unserem Tag der offenen Tür im Rahmen des alljährlichen Formats der Sendung mit der Maus „Türen auf mit der Maus“.

Unter dem Motto „Jut für'n Kreislauf“ öffneten die Kreiswerke Barnim und zirkulierBAR ihre Türen. Etwa 1.500 gut gelaunte, große und kleine Besucher:innen kamen aus Eberswalde, dem Barnim, Berlin und sogar von noch weiter angereist. Wir waren überwältigt vom großen Interesse der Bürger:innen und der tollen, lebendigen Vielfalt an vorgestellten Themen, Projekten und Tätigkeiten in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Nährstoff- und Energiewende.



Zum Mitmachen und Erleben wurde Einiges geboten:

Groß und Klein informierten sich in unserer interaktiven Toilettenausstellung, und testeten begeistert ihr Wissen in der „Kreislauffrallye“. Sie experimentierten mit unserem Humusdünger aus Trockentoiletten und konnten das Kartenspiel „HolyShit“ ausprobieren, das im Rahmen einer Masterarbeit in zirkulierBAR entwickelt wurde.

(Foto: Thorsten Stapel)

Als besonderes Highlight wurde nachmittags gemeinsam mit etwa 150 Besucher:innen die **Sondersendung mit der Maus zum 3. Oktober** geschaut, in der es eine Sachgeschichte über die Produktion von Recyclingdüngern aus Inhalten aus Trockentoiletten zu sehen gab.

→ [hier geht es zum vollständigen Bericht über die Veranstaltung](#)

Kommunen schließen den Nährstoffkreislauf - Die Kommuentage

Am 5. und 6. Oktober 2022 trafen sich rund 30 Vertreter:innen aus Kommunen aus ganz Deutschland beim zirkulierBAR Reallabor auf dem Gelände der Kreiswerke Barnim in Eberswalde. An den zwei „Kommuentagen“ bekamen die Teilnehmenden die Gelegenheit, Barnimer Akteur:innen der Sammlung und Verwertung von menschlichen Fäkalien kennenzulernen, erste Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem

Forschungsprojekt zirkulierBAR unter die Lupe zu nehmen und diese gemeinsam mit Forschenden, Praktiker:innen und anderen Kommunen zu diskutieren.

Der Fokus der zwei Tage lag auf dem Wissensaufbau und -austausch mit Hinblick auf die Sammlung von Fäkalien, also dem ersten Schritt des zu schließenden Nährstoffkreislaufes.



Das Programm des ersten Tages beinhaltete spannende Beiträge aus Forschung und Praxis, in Form von Vorträgen und einer Podiumsdiskussion. Die Formen der interkommunalen Zusammenarbeit bei der Organisation von Stoffströmen wurden lebendig diskutiert.



Am zweiten Kommunentag wurde das von der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung entwickelte Planspiel zum Thema Nährstoffwende erstmalig getestet.

Hier schlüpften die Spielenden in die Rolle von kommunalen Verwaltungsmitarbeitenden und wurden dazu angeregt, strategisch zu überlegen und spielerisch zu erfahren, wie die Sanitär- und Nährstoffwende in einer Kommune gelingen kann.

→ [hier geht es zum vollständigen Bericht über die Veranstaltung](#)

Das Projekt zirkulierBAR bedankt sich bei allen, die die Kreislauftage ermöglicht, besucht und bereichert haben.

Aktuelles aus dem Konsortium



zirkulierBAR in den Medien

25. September 2022

Warum Deutschlands erste Waldtoilette zum Reinigen durch die Republik gekarrt werden muss | Spiegel

03. Oktober 2022

Tag der offenen Tür mit spannenden Verbindungen | Märkische Online Zeitung

Kommende Termine und Veranstaltungen

03. + 04.11. Berlin Science Week

zirkulierBAR: Zurück in den Kreislauf – Eine Reise in die Zukunft der Sanitärversorgung: in unserer interaktiven Session im Speakers Corner der **Berlin Science Week** stellen wir uns die Frage: Wie kann ein Sanitärsystem in der Zukunft aussehen, das einerseits die knappe Ressource Wasser schont und einen Beitrag zur kreislaforientierten Nutzung von Nährstoffen leistet?

03.11., 16:00 – 19:00 **Kommunen gestalten: das Planspiel zu Nährstoffwende** – Tauch ein ins Spiel und mach deine Kommune für die Nährstoffwende fit! | Öffentlicher Workshop

04.11., 11:00 – 12:00 **zirkulierBAR: zurück in den Kreislauf** – Eine Reise in die Zukunft der Sanitärversorgung | Öffentliche Diskussion

01.– 03.11. **Rich Earth Summit - Reclaiming Urine as a Resource - online, englisch**

Online-Kongress rund um das Thema Urin. Mit Wissenschafts-Journalistin Chelsea Wald, Autorin des Buches **“Pipe Dreams: The Urgent Global Quest to Transform the Toilet”** und des Nature Artikels **“The urine revolution: how recycling pee could help to save the world”** und vielen weiteren tollen Vorträgen. Auch wir werden hier unsere Urinaufbereitungspläne vorstellen und freuen uns auf die Diskussion offener Fragen mit den anderen, am Kongress teilnehmenden Urin-Expert:innen.

02.11., 14:00 „Urban Cycles – A Citizen Science Project for sustainable fertilization with urine-based recycling fertilizers in urban gardens in Berlin” | Vortrag

03.11., 14:00 “Nitrification of urine and co-composting of nitrified urine in the zirkulierBAR project” | Vortrag

→ [hier geht es zum Programm](#)

09.11. Das zirkulierBAR Kolloquium: Eine Vortragsreihe zur Sanitär- und Nährstoffwende – online

Ab November werden regelmäßig (ca. alle 2-3 Monate) spannende Vorträge rund um das Thema Sanitär- und Nährstoffwende geboten. Dabei wollen wir die Prozesskette einer Kreislaufwirtschaft für Trockentoiletteninhalte gemeinsam entlanggehen und Einblicke in Wissenschaft und Praxis erhalten.

Ein Vortrag von **Genevieve Metson** zu möglichen Zukunftsszenarien für eine Kreislaufwirtschaft mit Trockentoiletten bildet den Auftakt: *“Fitting nutrient cycling with*

human excreta into a circular nutrient bioeconomy - future scenarios, retailer perspectives, and research accessibility in Sweden”

Der Vortrag wird in englischer Sprache stattfinden.

9. November, 16:00 → [Zoom-Link zur Teilnahme](#)

09. / 10.11. InfraSPREE Kongress

Am 09. November sind wir mit einem Fachvortrag beim [InfraSPREE-Kongress](#) in Potsdam vertreten. Zum Thema „Urbane Wasserkreisläufe“, moderiert von Prof. Dr. Matthias Barjenbruch (TU Berlin), stellen wir unseren Ansatz vor und freuen uns auf fachliche Diskussion mit den Kolleg:innen, die an Lösungen für die parallelen Stoffströme Regen- und Grauwasser arbeiten.

09.11., 13:00 „Kreislauforientierte Behandlung von Inhalten aus Trockentoiletten“ | Vortrag

→ [Hier geht es zum Programm](#)

[Zu unseren Veranstaltungen](#)

Verwertungstouren

Interesse, das Herzstück von zirkulierBAR – Deutschlands einzigartiger Anlage zur Verwertung von Inhalten aus Trockentoiletten zu qualitätsgesicherten Recyclingdüngern – kennenzulernen? Wir bieten regelmäßige kostenlose Besichtigungen der Forschungsanlage an.

Termine 2022:

- Dienstag 8. November, 15 Uhr

[mehr Informationen zu unseren Verwertungstouren](#)

Kontakt

zirkulierbar.de
info@zirkulierbar.de

Social Links:

[Twitter](#)
[Instagram](#)
[LinkedIn](#)



Dr. Ariane Krause

Projektkoordinatorin

Tel: +49 (0) 33701 – 78 254

krause@zirkulierbar.de



Corinna Schröder

Projektkoordinatorin

Tel: +49 (0) 33701 – 78 201

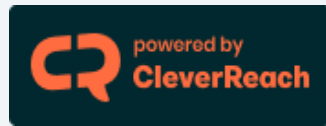
schroeder.corinna@igzev.de

Hier geht es zur Newsletter Anmeldung

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) e.V.
Theodor-Echtermeyer-Weg 1
14979 Großbeeren
Deutschland

+49 (0)33701 78 131
igzev@igzev.de



Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.